

## **Schultage „Leben im Mittelalter – ein Tag auf der Burg“**

Das Team des Projekts „Leben im Mittelalter – ein Tag auf der Burg“ in Kooperation mit der Freiherr von Dörnberg'schen Stiftung Burg Herzberg lädt Sie herzlich zu einer kleinen Zeitreise ein. Unser Programm beinhaltet Auszüge eines Alltags im Mittelalter und ist für Schüler ab der ersten Klasse individuell gestaltbar. Die verschiedenen Themen sind altersentsprechend angepasst.

Leben im Mittelalter – was genau kann ich mir darunter vorstellen?

Dieses zu verstehen, fällt uns heute sehr schwer – wir sind es gewohnt, dass Wasser aus dem Hahn kommt und wir mit dem Auto zum Supermarkt fahren können, sämtlicher Komfort ist für uns selbstverständlich.

Das Leben auf der Burg vor über 600 Jahren erscheint auf den ersten Blick wie eine einzige Entbehrung, jedoch ist es tatsächlich eine gut aufeinander abgestimmte, eigenständige Gemeinschaft in der jeder Bewohner einen Platz und eine Funktion hat.

Die Schüler bekommen einen Eindruck über die Aufgaben und Tätigkeiten eines Kindes im entsprechenden Alter und lernen spielerisch gemeinsam Herausforderungen zu meistern.

Interessante Daten und geschichtliche Fakten werden in der Burgführung und der Erklärung der Waffenkammer erfahren und mit diversen Aktivitäten abgerundet.

Wir begrüßen Sie bei Ankunft gegen 09:00 Uhr am Burgtor und erklären den vorab besprochenen Tagesablauf mit den von Ihnen gewählten drei Stationen an der alten Taverne.

Danach werden, je nach Anzahl der Schüler, die Gruppen aufgeteilt.

Die Schwerpunkte liegen bei den Stationen Burgführung, Waffenkammer und Bogenschießen.

Für die jüngeren Schüler haben wir einen altersgerecht gestalteten Ablauf mit Spielen und Waldausflug erarbeitet.

Jede Gruppe durchläuft alle vorab besprochenen Stationen im Rotationssystem.

Die ersten beiden Programmläufe finden mit kurzer Pause vormittags statt, gegen 12:30h steht dann die Mittagssuppe aus dem Feuerkessel bereit.

Gegen 14:00h wird der dritte Programmlauf in Angriff genommen.

An den Stationen können die Schüler für korrekte Antworten und Geschick Punkte sammeln, die dann pro Gruppe ausgerechnet werden.

Die Mühe wird am Ende des Tages mit einem Preis belohnt. Hierzu finden sich alle Schüler wieder an der alten Taverne ein, gerne beantworten wir noch offene Fragen zu den neu gewonnenen Eindrücken.

Die Abreise erfolgt üblicherweise gegen 16:00 Uhr

Wir hoffen, Ihr Interesse geweckt zu haben und freuen uns auf Ihren Besuch.

Hier finden Sie unser Angebot der Stationen:

Stationen:

1. bis 8. Schuljahr

Burgführung

Waffenkunde durch die Jahrhunderte

Bogenschießen mit Turnier

Handwerk – wir gestalten ein Wappenschild

Waldausflug – welche Bedeutung haben Baum und Tier für das alltägliche Leben

1. bis 4. Schuljahr

Spielzeit – wie die Kinder damals

Kontakt:

Peter & Maggie Tilp

Kaiserrain 4

34621 Grossropperhausen

0172 238 7017

@mail: [maggie.tilp@gmx.de](mailto:maggie.tilp@gmx.de)